

gabrieleribis/biographie

Gebürtig aus Cividale del Friuli (Italien), hat Licterature (ausgezeichnet) an Universität Udine und Klarinette an dortigen Konservatorium absolviert. Debütierte 21 Jahren alt als Doktor Malatesta in Donizettis Don Pasquale in seiner Heimatstadt.

Daher hat er seine musikalische Ausbildung an Scuola di Musica di Fiesole mit Claudio Desderi in Mozart Repertoire fortgesetzt und Don Giovanni in Madrid und Papageno für Aslico Mailand in Opera Domani Projekt gesungen.

In 1998 gewonnen den Eurobottega Wettbewerb für Così fan tutte und sangte Guglielmo unter Peter Maag. Er hat die gleiche Rolle in Piccolo Teatro Mailand Produktion von Giorgio Strehler, in Spanien (Perelada und Santander), Japan (Tokio) und Deutschland (Wiesbaden) durchgeführt.

In 2000 gewonnen die Wettbewerb "A. Belli" Teatro Lirico Sperimentale von Spoleto und hat Uberto in La serva padrona, Morales und Dancaire in Carmen (inszeniert von Denis Krief) und Gil im Geheimnis von Sushanna gesungen. Weitere Engagements nahm ihn zu Macerata Oper (Satyricon von Maderna), Oper von Roma (Madame Butterfly), Ferrara, Modena und National Theater Praag (Der Tod von Klinghoffer), Regio von Parma (Carmen), Pisa (Danilo in Die lustige Witwe), Accademia di Santa Cecilia Rom (Tristan und Isolde unter Myung Whun Chung).

In 2002/03 erhielt er Verdienstdiplom von Raina Kabaivanska an Accademia Chigiana von Siena.

In 2004 Mitglied der Accademia dell' Arena di Verona wo hat Mascherone in Il ricco d'un giorno bei Salieri (inszeniert von Gilbert Deflo) und Danilo in Die lustige Witwe an Teatro Filarmonico gesungen. Debütierte an La Fenice in Venedig als Ottokar in Der Freischütz und dann gastiert auch für La morte dell'aria von Petrassi.

In 2005 hat der Don Giovanni Internationalen Wettbewerb gewonnen und war in Carmina Burana an Carl Orff Festspiele in Andechs (Deutschland), Lo sposo di tre e marito di nessuna an Martina Franca Festival und Mahler Lieder eines fahrenden Gesellen an Schleswig-Holstein Musik Festival zu erleben.

2006 hat wieder Guglielmo für Piccolo Teatro Mailand in Athens, Moskau und Sankt Petersburg gesungen und war Darsteller in Don Giovanni an Kazan Staatstheater (Russland) und in europäische tour.

In dieser Saison war Escamillo in La Tragedie de Carmen (in italienischen Fassung) für Operaoggi, und hat die neuen Opern Opra Maestra bei Giovanni Mancuso in Spoleto, dirigiert bei Marco Angius und inszeniert bei Pippo Del Bono und Il tempo sospeso del volo bei Nicola Sani, inszeniert von Franco Ripa di Meana an REC Festival in Reggio Emilia interpretiert.